

PFARREIENGEMEINSCHAFT **M**ALSTATT

PFARRBRIEF
ST. ALBERT

Nr. 12 22.11.2022 – 18.12.2022
ST. JOSEF ST. MARIEN



Alternative

*Alltag –
immer mehr
immer schneller
warten verlernt
entweder sofort
oder gar nicht*

*Advent -
innehalten
durchatmen
auf dich warten
dir begegnen*

Warten und Erwarten

Das Warten wird von vielen Menschen eher negativ betrachtet, denn wer wartet gerne? Wer wartet, braucht manchmal viel Geduld. Einer wartet auf den Bus, denn sonst kommt er zu spät zur Arbeit; einer wartet an der Kasse, einer wartet auf einen Kollegen, der sich verspätet, weil er selbst auf den Bus warten musste. Es gibt jeden Tag ein Grund zum Warten. Wer wartet, hat Erwartungen.

Auf was warten Sie im Leben? Oder haben Sie das Warten längst schon aufgegeben? Es gibt gar kein menschliches Leben ohne Erwartung, ohne Hoffnung. Wer nicht erwartet, existiert nicht.

Advent ist eine Wartezeit. Worauf warten Sie?

Auf ein gelungenes Weihnachtsfest mit der Familie? Darauf, dass die Kinder sich endlich mal melden, wenigstens an Weihnachten? Warten Sie darauf, dass es Ihnen gesundheitlich besser geht? Warten Sie darauf, dass der Krieg in der Ukraine zu Ende geht? Warten Sie auf bessere Zeiten?

„Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen anderen warten“, fragte der wartende Johannes der Täufer.

Wir wissen, was uns an Weihnachten erwartet – ein Kind, Gottes Sohn, zart und klein in der Krippe.

Freuen wir uns auf sein Kommen in diese Welt und geben wir unsere Hoffnung auf erfülltes Leben an alle Menschen weiter, die uns lieb sind. Denn dann hat sich das Warten gelohnt.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventzeit und Freude auf das Warten und Kommen Christi!

Cristina Patrasc, Gemeindereferentin

Unsere Gottesdienste

Christkönigssonntag

Kollekte: Bonifatiuswerk

Samstagsvorabend, 19.11. / Sonntag, 20.11.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, musikalisch gestaltet von Helmut Hoffmann und Gesangsensemble, Ged. an Regina Mathis, verstorbene Schwester Ursula, Verstorbene der Familie Maciol-Ziaja
St. Josef	9.30	Hl. Messe
St. Albert	11.00	Wortgottesdienst, gestaltet vom Liturgiekreis St. Albert
St. Paulus	11.00	Hl. Messe, Ged. an Lore Platschek, mit den Firmlingen, anschl. Möglichkeit zur Begegnung, anschließend Frühschoppen
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Di., 22.11.

Hl. Cäcilia

St. Josef	9.00	Hl. Messe
-----------	------	-----------

Mi., 23.11.

St. Antonius	14.30	Seniorenmesse im Pfarrheim St. Antonius
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Do., 24.11.

Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

St. Paulus	18.00	Hl. Messe, Ged. an Lore Platschek
------------	-------	-----------------------------------

Fr., 25.11.

St. Antonius	9.00	Hl. Messe
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Sa., 26.11.

St. Albert	16.30	Tauffeier für Anton Dubbert
------------	-------	-----------------------------

1. Adventssonntag

Samstagsvorabend, 26.11. / Sonntag, 27.11.

St. Albert	18.00	Einstimmung in den Advent, gestaltet vom
------------	-------	--

St. Albert	18.30	Kammerchor „Alegría“ Vorabendmesse, mitgestaltet vom Kammerchor „Alegría“, mit Kinderkirche in der Krypta
St. Josef	9.30	Hl. Messe, Ged. an Wilhelm Montag
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	11.00	Hl. Messe,
St. Paulus	12.15	Tauffeier für Malia Müller
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Di., 29.11.

St. Josef	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe IX, Frau Huber

Mi., 30.11.

Hl. Andreas, Apostel

St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe
St. Paulus	19.00	Probe für den Firmgottesdienst

Do., 01.12.

JKH	14.30	Hl. Messe
St. Paulus	18.00	Hl. Messe

Fr., 02.12.

Herz-Jesu-Freitag

St. Paulus	6.30	Roratemesse
St. Antonius	9.00	Die Hl. Messe entfällt!
	**	Hauskommunion – Gruppe V, Herr Schmidt
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Sa., 03.12.

St. Albert	15.30	Tauffeier für Yasmina Stirbu
	**	Hauskommunion – Gruppe I, Schwester Anita
St. Paulus	17.00	Firmgottesdienst mit Weihbischof Robert Brahm

2. Adventssonntag

Samstagvorabend, 03.12. / Sonntag, 04.12.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse
St. Josef	9.30	Hl. Messe, anschl. Frühschoppen
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	11.00	Hl. Messe mit Kinderkirche in der Kapelle
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde

St. Josef	12.30	Tauffeier
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Mo., 05.12.

St. Paulus	17.00	Adventsmeditation für alle Frauen, in der Kapelle, gestaltet von der Frauengemeinschaft St. Antonius, anschließend Weckmann-Essen
------------	-------	---

Di., 06.12. Hl. Nikolaus

St. Josef	9.00	Hl. Messe
-----------	------	-----------

Mi., 07.12. Hl. Ambrosius

St. Josef	14.30	Seniorenmesse, anschließend Nikolausfeier
	**	Hauskommunion – Gruppe VII, Frau Jung-Thur
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe
St. Paulus	18.00	Weihnachtskonzert der „Stiftung Rückhalt“

Do., 08.12. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

St. Paulus	18.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe IV, Frau Dewi

Fr., 09.12.

St. Josef	6.30	Roratemesse
St. Antonius	9.00	Die Hl. Messe entfällt!
	**	Hauskommunion – Gruppe III, Frau Schaelen
St. Albert	19.00	Abendlob, mitgestaltet vom Chor „Zwischentöne“

Sa., 10.12.

St. Paulus	15.00	Tauffeier der Italienischen Mission
------------	-------	-------------------------------------

3. Adventssonntag - Gaudete

Samstagvorabend, 10.12. / Sonntag, 11.12.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft St. Antonius, Ged. an Achim Biehl, Claus Biewer, Elisabeth Thiel, Christa Dierstein, Pia Roos
St. Josef	9.30	Hl. Messe, Ged. an Waltraud Willié, Werner Uwer, Daniel Hübner, Franco Tizzi
St. Paulus	11.00	Hl. Messe, Ged. an Katharina Willms, Viktoria Egler, Horst 'Schneider, anschließend Frühschoppen
St. Josef	11.00.	Eucharistic Celebration of the

		Anglophone Catholic Community
St. Paulus	14.30	Hl. Messe der Syrischen Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Mo., 12.12.

St. Josef	16.00	Tischgottesdienst im Pfarrsaal, vorbereitet von der kfd St. Josef, anschließend Abendessen
-----------	-------	--

Di., 13.12.

St. Josef	9.00	Hl. Messe
	**	Hauskommunion – Gruppe X, Frau Patrasc
	**	Hauskommunion – Gruppe VI, Frau Schmidt

Mi., 14.12.

Hl. Johannes vom Kreuz

St. Antonius	14.30	Seniorenmesse im Pfarrheim
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Hl. Messe

Do., 15.12.

St. Antonius	10.00	Gottesdienst der Friedrich-Joachim-Stengel-Schule
St. Paulus	18.00	Bußgottesdienst

Fr., 16.12.

St. Albert	6.30	Roratemesse
St. Antonius	9.00	Die Hl. Messe entfällt!
St. Albert	18.30	Die Hl. Messe entfällt!

4. Adventssonntag

Samstagvorabend, 17.12. / Sonntag, 18.12.

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, Ged. Stefan Fuchs, Ida und Erich Fuchs
St. Josef	9.30	Hl. Messe
St. Paulus	11.00	Hl. Messe, anschließend Frühschoppen
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukr. Griech-kath. Gemeinde, anschließend Nikolausfeier
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

Offene Kirche

Alle vier Kirchen sind ca. 30 Minuten vor den Gottesdiensten geöffnet und darüber hinaus zu folgenden Zeiten

St. Paulus Di., 12.00 Uhr – 16.00 Uhr

St. Antonius -----
St. Albert Mi., 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Fr., 16.00 Uhr – 18.30 Uhr



Wir danken den Kirchenwächter/innen für ihren Dienst.
Falls Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich im
Pfarrbüro St. Josef oder St. Albert.

Gebetsanliegen von Papst Franziskus und Bischof Stephan

- 1. Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche
Entwicklung Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und
die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.*
- 2. Für alle, die sich mit ihren Begabungen und ihrer Zeit ehrenamtlich in
unseren Gemeinden und Verbänden oder auch an vielen Stellen in unserer
Gesellschaft einbringen.*
- 3. Für alle, die einsam sind und sich verlassen fühlen, die sich nach
menschlicher Nähe und Zuwendung sehnen.*

Aus unseren Pfarreien sind verstorben:

Franco Tizzi, Daniel Hübner, Werner Uwer, Lorenza Pati,
Elisabeth Thiel, Pia Roos, Christa Dierstein, Bernhard Stock

*Herr, gib den Verstorbenen die Ewige Ruhe. Lass Dein Licht
ihnen leuchten.*



Informationen und Angebote

Einstimmung in den Advent

Der Kammerchor „Alegría“ lädt am Samstag, den 26. November um
18.00 Uhr in St. Albert zur **Einstimmung in den Advent** ein und
gestaltet anschließend auch die Abendmesse mit.

Lassen wir auch in schwierigen Zeiten das Licht bei uns einziehen.
Herzliche Grüße
Katrín Saegner

Freitag, den 9. Dezember um 19.00 Uhr

Abendlob in St. Albert mitgestaltet vom Chor „Zwischentöne“

Offenes Singen im Advent

am Donnerstag, den 15. Dezember lädt der Chor „Zwischentöne“ um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Albert zum „Offenes Singen“ ein.

Eingeladen sind alle, die Lust haben internationale Advents- und Weihnachtslieder mitzusingen.

Sonntag, 18. Dezember um 18.00 Uhr „Musik und Texte im Advent“ in der Johanneskirche mit dem Kammerchor „Alegria“

Eröffnung Lebendiger Advent

Herzliche Einladung zur Eröffnung des Lebendigen Advents auf dem Rodenhof am **1. Dezember um 17 Uhr** vor der Kirche St. Albert, bei schlechtem Wetter im Paradies der Kirche. Die weiteren Termine und Orte des Lebendigen Advents entnehmen Sie bitte der Übersicht, die dazu veröffentlicht wird.

Wir danken an dieser Stelle allen, die den Lebendigen Advent mit vorbereitet haben und die sich bei Gestaltung der einzelnen Tage engagieren.

Wer möchte Gastgeber sein?

Auch dieses Jahr wollen wir unsere kleinen Adventszeiten zusammen feiern.

Alle Wochentage, besinnliche Momente, mit Kerzenschein, Adventsgeschichten, Lieder und wer mag, auch etwas Gebäck oder Tee. Wir treffen uns um 17.00 Uhr vor einem Haus oder in einem Garten für ca. 15-20 Minuten. Jede Feier hat ihr ganz persönliches Flair.

Wir freuen uns über ihre Anmeldung und helfen bei Fragen gerne weiter. Terminvereinbarung bitte nach 16.00 Uhr unter der Telefonnummer 0157-50 43 31 30.

Das Adventskalenderteam St. Albert

Erzählcafé - Lebenswelten

„Jeder Mensch hat zumindest eine Geschichte zu erzählen“ (Woody Allen).

Im „Erzählcafé“ kommen Menschen zusammen, die sich auf die abenteuerliche Reise in ihr Leben begeben. Bei Kaffee und Kuchen entsteht dabei ein schöner Austausch in gemütlicher Runde. Dabei erleben wir, wie viel Freude und Spaß sich im Erzählen verbirgt! Lassen Sie sich überraschen und teilen Sie Ihre eigene Lebensgeschichte z.B. aus Ihrer Schulzeit, Ihrem Berufs- oder Familienleben mit uns.

Ort: Pfarrheim St. Josef, Pfarrer-Bungarten-Straße 49, Sbr. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung.

Ansprechpartnerinnen:

Katholische Kirche Malstatt, Cristina Patrasc, 0157-38 34 29 87
Stadtteilbüro Malstatt (Diakonie), Eva Lichtenberger, 0681 – 94 73 518
AWO Stadtteilprojekt „Zu Hause in Molschd“,
Susanne Hohlfeld-Heinrich, 0681 – 99 10 166

Termine:

01.12.2022, 15.12.2022; Uhrzeit: 15.00-17.00

2023 sind weitere Erzählcafés geplant.

Eine Kooperation von:



Katholisch in
Malstatt.

Chorkonzert in St. Albert

Zum Chorkonzert am **Sonntag, 4. Dezember** um 17.00 Uhr lädt der Rodenhofer Chor „Chorioses“ in die St. Albert-Kirche ein. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Adventsmeditation

Herzliche Einladung zur **Adventsmeditation am Montag, dem 5. Dezember um 17.00 Uhr in der Kapelle St. Paulus**, (nicht in St. Antonius wie angekündigt im Programm der Frauengruppen!)

Die Vorbereitung übernimmt die Frauengemeinschaft St. Antonius. Anschließend an die Meditation gibt es den traditionellen Weckmann. Herzliche Einladung an alle Frauen!

Einladung zum Bibelgespräch

Gott spricht mit uns durch sein Wort in der Bibel. Hier erhalten wir Antworten auf die Fragen, die sich in unserem eigenen Leben ergeben. Gemeinsam wollen wir mit Gottes Wort Antworten finden, die jeder Einzelne von uns für sein Leben, für den Alltag braucht und sucht. Durch die Bibelworte schaffen wir Gemeinschaft mit Gott und seinem Sohn Jesus Christus. Durch das Wort entdecken wir, dass Gott ganz persönlich zu dir, zu mir spricht. Immer im Blick auf das, was Jesus sagt, kann jeder seine Gedanken aussprechen, Fragen stellen, es wird diskutiert und zugehört.

Die verschiedenen Methoden des Bibelteilens können uns dabei helfen. Wir laden herzlich Sie einmal im Monat, wie folgt ein:

Am Dienstag, 6. Dezember um 18.00 Uhr in Pfarrhaus St. Josef. Herzlich willkommen!

Einladung zum Konzert in St. Paulus

Das **Konzert der Stiftung Rückhalt** findet in diesem Jahr am **7. Dezember 2022** in der Kirche St. Paulus in Saarbrücken auf dem Rastpfuhl statt.

JETZT KARTEN RESERVIEREN UNTER

Kartenvorverkauf: www.ticket-regional.de

Ticket-Hotline: 0681-8 44 9 18 10

info@stiftung-rueckhalt.de

Gerne werden Karten zu 28 Euro an der Abendkasse reserviert.

Einfach per E-Mail antworten und die Zahl der Karten angeben.

Diese können dann an der Abendkasse abgeholt werden. Keine Vorverkaufsgebühr!

Rainer Blum

Adventsgottesdienst der kfd St. Josef



Nach längerer Abstinenz laden wir alle Frauen zu unserem Tischgottesdienst im Advent ein.

Er findet statt am **Montag, 12. Dezember um 16.00 Uhr** im Pfarrsaal St. Josef. Nach dem Gottesdienst werden wir in einer kleinen Feier den bisherigen Vorstand verabschieden und anschließend laden wir zum gemeinsamen Essen ein.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und bitten um Anmeldung bis 5. Dezember bei Elisabeth Zorn, Tel. 0681 – 68 64 22 91.

Der Vorstand der kfd St. Josef

Krippenfeier in St. Paulus

Am 24. Dezember um 15.00 Uhr wird es in der Kirche St. Paulus wieder eine Kinderkrippenfeier geben.

In dieser Feier werden wir ein Krippenspiel aufführen.

Wir treffen uns zum Proben:

am 15. Dezember, am 19. Dezember, am 22. Dezember und am 23. Dezember jeweils um 16.15 Uhr in der Kirche St. Paulus

Wenn du mit dabei sein möchtest, melde dich bei:

Astrid Weiten, Tel. 0681 – 75 25 70

Jenny Schmitt, Tel. 0176 – 62 23 74 44

Cristina Patrasc, Tel. 0157 – 38 34 29 87 oder 0681 – 94 71 90-14

Wir freuen uns auf Euch!

Unsere Weihnachtsgottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft Malstatt

Sa.,	24.12. Heiligabend	P	15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier
		Al	17.00 Uhr	Familienmette mit Krippenspiel
		J	17.00 Uhr	Christmette
		Al	22.30 Uhr	Christmette
		P	23.30 Uhr	Christmette
So.,	25.12. Weihnachten	P	10.00 Uhr	Weihnachtsmesse
		J	11.00 Uhr	Weihnachtsmesse der anglophonen Gemeinde
		P	14.00 Uhr	Weihnachtsmesse der syrisch-kath. Gemeinde
		P	17.00 Uhr	Weihnachtsmesse der Ital. Gemeinde
Mo.,	26.12. 2. Weihnachtstag	J	11.00 Uhr	Hl. Messe
		Al	11.00 Uhr	Hl. Messe

Infos aus den Gremien

Die **Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbands Malstatt** ist das Finanzorgan der drei Kirchengemeinden St. Josef, St. Albert und St. Marien. Aus den entsprechenden Verwaltungsräten wurden entsandt aus St. Josef Frau Cornelia Johann to berens-Lamy, Herr Dr. Rudolf Mohr, Herr Björn Zierold, Herr Markus Lafontaine, aus St. Albert Frau Marta Wojtunik und Herr Adolphe Touna und aus St. Marien Frau Gisela Sassi. Der Rat wird geleitet von Pastor Schikofsky, Frau **Cornelia Johann to berens-Lamy** wurde zur Stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt. Er beschließt jährlich die Verteilung der vom Bistum zugewiesenen Kirchensteuermittel in die drei Kirchengemeinden und den Stellenplan für die angestellten Sekretärinnen, Küster*innen, Organist*innen, Hausmeister und Reinigungskräfte.

Zu Stellvertretenden Vorsitzenden wurden weiterhin gewählt: Herr **Helmut Clos** im Verwaltungsrat St. Josef. Frau **Helene Berndt** im Verwaltungsrat St. Marien.

In die **Verbandsvertretung des Pastoralen Raumes** wurden seitens unserer drei Kirchengemeinden entsandt: Frau Angelika Schneider für St. Josef, Herr Adolphe Touna für St. Albert und Pastor Schikofsky für St. Marien.

Die Glocken von St. Albert – Was ist los?

Die Wartung der Glocken erfolgt mit Hilfe eines Hubsteigers. Das ist aufwändig und braucht günstige Wetterverhältnisse, weil der Boden rund um den Turm bei Feuchtigkeit nicht stabil genug ist. Nach der am 15. Juli 2022 endlich möglich gewordenen Wartung der Glocken unter Begutachtung durch einen Statiker wurden die Glocken 1 und 5 aus Sicherheitsgründen stillgelegt. Zwei Wochen später gab es im Schalt-Tableau in der Sakristei ein technisches Problem, welches nur vorläufig gelöst ist.

Der Verwaltungsrat ist dabei, die notwendigen Maßnahmen durch Fachleute beziffern zu lassen und entsprechende Anträge bei der Bauabteilung des Bistums zu stellen.

Die Außenanlagen um die Kirche St. Albert

Wir haben eine sehr schöne parkähnliche Situation um die Kirche und im Schnittwinkel von Kirche, Pfarrhaus und Pfarrheim. Dazu gibt es seit längeren Überlegungen. Wünschenswert wäre eine naturnähere ökologische Bepflanzung, eine bessere Ausleuchtung bei Dunkelheit, eine Art Patenschaft für kleine Pflanzbeete, eine Verbesserung der Fläche für die Festivitäten, die Behebung von Stolperfallen, das Aufstellen von Bänken, ein barrierefreier Außenzugang zur Krypta. Eine Firma kümmert sich seit Jahren um den Grünschnitt. Jetzt haben wir die Hecken einkürzen lassen, die zu sehr den Eindruck eine Mauer abgegeben haben, was aber nie ihr Sinn war. Gespräche mit dem Nabu und auch der Stiftung Stromsky sind angedacht und z.T. auch schon

aufgenommen worden. Der Verwaltungsrat und der Pfarreienrat werden weiter informieren.

Haushaltssicherungsmaßnahmen des Bistums ... und die aktuelle Lage in der Kirchengemeinde St. Josef

Der Rückgang der Einnahmen durch Kirchensteuern, der Rückgang der emotionalen Bindung an die Kirche, auch infolge zu lange ignoriertes und verschleppter Problemanzeigen, kann nicht ohne Auswirkungen bleiben. Seit Jahren werden bereits Einsparungen vorgenommen, allerdings werden sie oft nur intern wahrgenommen. Etliche Immobilien wurden bistumsweit bereits verkauft, einzelne Kirchen schon profaniert. Anderes bleibt liegen, wird verschleppt, wie etwa der immer noch riesige Bauunterhalt von Kirchengebäuden, Pfarrheimen, Kitas und Pfarrhäusern. Kaum eine Kirchengemeinde bildet Rücklagen für den Notfall, falls sie überhaupt dazu in der Lage wäre. Hier setzt jetzt ein größerer Druck und ein Umdenken ein. Das Bistum hat eine Kommission beauftragt, Eckpunkte für eine gesunde Finanzplanung zu entwickeln. Keine leichte Aufgabe, denn Einschränkungen vorzunehmen, das fällt überall schwer. Oft spielt auch der Denkmalschutz eine Rolle und kann und soll nicht übergangen werden. Die ökumenische Perspektive ist ebenfalls zu bedenken. Sie ist oft noch viel zu wenig im Blick, aber sie wird zunehmen.

Man muss kein Prophet sein, um vorherzusagen, dass sie mithin auch bei uns vieles ändern wird in unserem Bereich. Die Gremien sind sich dessen bewusst und nehmen die Herausforderungen an.

Größere Sorgen machen uns derzeit die Paulus-Kirche und die Kirche St. Antonius. In **St. Paulus** haben sich extreme Schäden an den Betonriegeln der Westseite (Bereich großes Fenster) eingestellt. Hier gab es im letzten Jahr Abplatzungen. Sie waren der Anlass, das Gefahrenpotential sofort zu beseitigen, eine Lösung des Problems aber steht dahin und kostet vermutlich sehr viel Geld. Dasselbe gilt für Betonschäden an allen Außenfassaden. Die Betonsanierungen vor ca. 30 Jahren haben die Schäden mehr kaschiert, als dass sie sie haben aufhalten können.

In **St. Antonius** haben sich Risse gebildet, deren Ursachen erforscht werden müssen: Unterspülung wegen Kanalschäden oder Austrocknung des Bauuntergrundes wegen der extremen Trockenheit der letzten Jahre.

Der Verwaltungsrat ist mit allen Vorgängen vertraut und sondiert zusammen mit dem Bistum und dem Pfarreienrat, was ansteht. Vor dem Hintergrund abnehmender Ressourcen haben wir ja auch schon in der Vergangenheit überlegt, wie unsere **lokale Kirchenlandschaft** sich verändern sollte oder müsste. Die Aufgabe von Standorten, etwa St. Marien und St. Antonius ist denkbar, ebenso eine starke Veränderung der gesamten Bebauung am Standort St. Paulus. Das Bistum hat ja bereits entschieden, die Gebäude der Italienischen Mission aufzugeben.

In **St. Josef** muss die Fassade der Kirche ebenfalls hin und wieder auf mögliche Abplatzungen hin untersucht werden.

Eine Maßnahme, die bereits lange geplant ist, aber viel Vorplanung gebraucht hat, ist die Renovierung des **Pfarrhauses St. Josef**. Der Bauantrag liegt bei den Behörden. Sobald er genehmigt ist, werden das Dach und die Außenfassaden saniert. Im Inneren soll es einen Tausch der beiden unteren Geschosse geben, so dass sich Parterre zukünftig die Begegnungsräume und ein Pfarrbüro befinden, die Büros der pastoralen Mitarbeiter*innen aber in der ersten Etage.

Wir bitten die Gemeinden um ihre Mitüberlegungen, Verständnis und Wohlwollen für die Arbeit ihrer Gremien.

Ihr Bernd Schikofsky, Pastor

St. Marien – Entfernung einer „Hausnummer“

Wenn man zum Pfarrhaus St. Marien einbiegt, begrüßt einen zur Rechten die Statue der Muttergottes auf einem Sockel. Bei näherem Hinsehen kann man aber schon seit längerem feststellen, dass sie gerissen ist und zusätzlich durch Edelstahlbänder zusammengehalten wird. Da die Behebung der Schäden für die Gemeinde finanziell nicht machbar ist und der Kirchenstandort ohnehin zur Debatte steht, wird diese Figur demnächst aus Sicherheitsgründen heruntergenommen werden müssen. Wer daran interessiert ist, eventuell Teile der Statue zu übernehmen, kann sich gern melden. Der VR St. Marien bedauert diese Maßnahme auch, wir möchten die Gemeinden vorab davon in Kenntnis setzen. Zum Glück haben wir ja noch die Lourdes-Grotte. Wir bedanken uns bei allen, die sie als Ort der Stille und des Gebetes aufrechterhalten und für Schmuck und Ordnung sorgen.

Neue Verantwortung für die Vermietung des Pfarrheimes St. Antonius

Das Ehepaar Bärbel Klein und Michael Becker hat sich bereit erklärt, ehrenamtlich die Vermietungen für das Pfarrheim St. Antonius zu regeln. Sie treten damit die Nachfolge unseres lieben Gerhard Brockhoff an, der dafür zusammen mit seiner Frau viele Jahre lang zuständig gezeichnet hat. Nicht zuletzt durch ihren Einsatz wurde das Pfarrheim bekannt und ist eine sehr nachgefragte, gut ausgestattete Location für Familienfeiern. Und danke an die „Neuen“!

Caritas St. Josef und St. Albert geben Hilfe für die Seenotrettung

Die Pfarrei St. Wendel hat seit langem eine Partnerschaft mit Lampedusa und engagiert sich bei der Seenotrettung von Flüchtlingen. Einzelne Mitchristen aus der Pfarrei sind persönlich vor Ort tätig. Die Bitte um Mithilfe für die Beschaffung eines medizinischen Gerätes hat unsere Pfarreiengemeinschaft mit 400,-Euro aus Mitteln der Pfarrcaritas unterstützt. Danke allen Spender*innen!

Rückblick Gottesdienst für trauernde Tierangehörige

Knapp 45 Menschen aus nah und fern sind unserer Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst gefolgt und kamen in die Kirche St. Albert um hier einen Raum zu finden, in dem sie in Ruhe trauern konnten. Auch über den Livestream verfolgten viele Tierangehörige, die aufgrund der Entfernung nicht kommen konnten, den Gottesdienst.

Sie alle schickten im Vorfeld Bilder ihrer verstorbenen Tiere, die in einer Bildergalerie im Gottesdienst gezeigt wurden dort und einen sehr wichtigen Platz einnahmen. Ebenso wie die entzündeten Kerzen und ein „Buch der Erinnerung“, in welches die Trauernden ihr verstorbenes Tier mit Namen eintragen konnten und das in der Kirche St. Albert einen schönen Platz erhalten wird.

„Es tat so gut, die Tränen loszulassen und sich verstanden zu fühlen“

Diese Rückmeldung macht deutlich, wie wichtig und wertvoll es ist, Orte wie diesen Gottesdienst zu schaffen. Orte, an denen Mensch und Tier einen Platz haben.

Saarbrücker „Heilig-Abend-Aktion“ der Kirchen 2022

In diesem Jahr lädt **die Heilig-Abend-Aktion** der evangelischen und katholischen Kirche am **24.12., von 14.00h bis 19.00h** nach 2 Jahren coronabedingter Reduzierung auf eine Geschenkausgabe wieder Alleinstehende, Obdach- und Wohnungslose, arme und einsame Menschen ein, den Weihnachtsabend gemeinsam zu verbringen. Etwa 100 Helferinnen und Helfer, Menschen im Alter von 16 bis 85 Jahre sind dabei, die traditionelle Feier vorzubereiten und werden am Abend ihren Dienst tun, die auch in diesem Jahr, dank der großzügigen Unterstützung der GIU, wieder **im Saarbrücker E-Werk** auf den Saarterrassen in Burbach stattfinden kann.

Ein besinnliches und auch unterhaltendes Programm ist vorbereitet, das Essen ist bestellt, Plakate und Einladungen werden verteilt. Die traditionellen Geschenktaschen werden am Tag vor Weihnachten von fleißigen Händen gepackt, für die Kinder gibt es besondere Geschenke. In den vergangenen Jahren haben jeweils bis zu 1000 Gäste an dieser Weihnachtsfeier am Heiligen Abend teilgenommen, darunter auch zahlreiche Familien mit Kindern. Auch in diesem Jahr, die sozialen Verhältnisse sind angespannt, erwarten wir eine ähnlich hohe Zahl von Gästen.

Die Feier wird ausschließlich aus Spenden finanziert. So bitten wir sehr herzlich darum, diese - aus dem Saarbrücker Raum nicht mehr wegzudenkende Weihnachtsfeier - für arme und einsame Menschen zu unterstützen.

Mit der Neuaufstellung der Katholischen Kirche in Saarbrücken im Pastoralen Raum wird auch die Heilig-Abend-Aktion zukunftsfähig aufgestellt. So wird das Spendenkonto jetzt vom Pastoralen Raum Saarbrücken mit einer neuen Kontonummer geführt.

Unser Konto:

**Pastoraler Raum Saarbrücken,
IBAN: DE65 5905 0101 0067 1798 87
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX**

Stichwort: Spende Heilig-Abend-Aktion.

Auskünfte zur Aktion und dem Helferengagement:

Alexandra Klein, Fachstelle Plus für Kinder- und Jugendpastoral, Tel.: 0681 – 90 68 161, Ursulinenstr. 67, und
Diakon Horst-Peter Rauguth, Telefon 06898 – 85 08 618,
diakonrauguth@aol.com

Versetzung von Kooperator Matthias Schmitz

Bischof Dr. Stephan Ackermann beabsichtigt, Pfr. Matthias Schmitz zum 1.3.2023 in das Leitungsteam des Pastoralen Raumes Sinzig zu versetzen. Der genaue Zeitpunkt des Wechsels wird noch mitgeteilt.

Gruß aus der Italienischen katholischen Mission

Chiara Simeoni, die pastorale Mitarbeiterin der Italienischen Mission, wendet sich mit einem Gruß und neuen Infos an die Saarbrücker Pfarreien.

Die Geschichte der Migration der Italiener*innen ins Saarland währt schon viele Jahrzehnte und das Bistum Trier hat sich früh im Bereich der muttersprachlichen Seelsorge engagiert. Als ich vor etwa 30 Jahren von Italien nach Deutschland kam, war die Mission für mich in erster Linie ein wichtiger Bezugspunkt, um neue Bindungen und Sicherheit außerhalb meines Heimatlandes aufzubauen.

Da die Muttersprache die Sprache des Herzens und der Gefühle ist, ist sie auch sehr wichtig für die Beziehung zu Gott und für das persönliche und gemeinschaftliche Gebet. In der italienischen Gemeinde spüre ich in besonderer Weise, dass Gott als Wegbegleiter immer mit dabei ist. Auch wenn wir zum Teil unterschiedliche Ausdrucksformen des Glaubens leben, so haben wir doch einen vollkommenen Anteil an der Kirche hier im Bistum Trier. Wir sind in "communio" und Teil derselben Kirche.

Unsere pastorale Aufmerksamkeit gilt den ältesten Migrant*innen und denjenigen der zweiten und dritten Generation, die sich mit ihrem Herkunftsland stark verbunden fühlen. Aber auch weiterhin kommen viele Menschen aus Italien zur Arbeit oder zum Studium ins Saarland. Das verändert unsere Gemeinde fortlaufend.

Das Territorium der italienischen Gemeinde erstreckt sich praktisch flächendeckend über das ganze Saarland. An vier Hauptorten (Saarbrücken, Völklingen, Neunkirchen, Dillingen-Pachten) feiern wir regelmäßig Gottesdienst. Die Besuche von Kranken und Trauernden führen uns teilweise bis an die Grenzen unseres Bistums.

Das Missionsbüro ist dabei die zentrale Anlaufstelle. Da die italienischstämmigen Gläubigen auch Teil ihrer deutschen Pfarrgemeinde sind, gibt es Kontakte mit einem großen Teil der Pfarrämter der Diözese. Sehr wichtig ist dieser Kontakt natürlich auch zu den italienischen Bistümern und Pfarreien.

Zurzeit stehen wir in einem großen Umbruch. Zum einen kehrte der Leiter und Pfarrer der Mission, Don Paolo Santoru, nach 20 Jahren nach Italien zurück. Gott sei Dank konnte zum 1. Oktober mit Padre Antonio

Gelsomino ein Nachfolger in der Leitung der italienischen Gemeinde gefunden werden.

Außerdem heißt es in absehbarer Zeit Abschied nehmen vom „Centro Italiano“, dem Hauptsitz der Gemeinde in der Rheinstraße in Saarbrücken-Malstatt. Das Bistum wird sich von der Immobilie trennen, die seit 1961 Dreh- und Angelpunkt für die italienische Gemeinde war. Neue Heimat soll bald das ehemalige „Kloster am Rande der Stadt“ in Saarbrücken Herz-Jesu sein.

Dieser Umbruch wird anfangs schmerzhaft sein, aber „sich auf den Weg zu machen“ ist eine der wichtigsten Ressourcen, über die wir als Migrant*innen verfügen.

Wir freuen uns auf die Menschen, die wir auf diesem neuen Weg treffen werden.

www.mcisb.de – Facebook: Missione Cattolica Italiana Saarbrücken – Tel. 0681/75341-21/23

Terminkalender der Pfarreiengemeinschaft

St. Antonius (An) – St. Albert (Al) – St. Josef (J) – St. Marien (M) – St. Paulus (P)

Chöre

Mi.	wöchentlich	19.30 Uhr	Al	Probe Kirchenchor, Pfarrheim/Aula
Mi.	wöchentlich	20.00 Uhr	Ant	Probe Kirchenchor, Pfarrheim
Do.	wöchentlich	19.00 Uhr	Al	Probe Chor „Zwischentöne“, Pfarrheim/Aula
Fr.	wöchentlich	16.45 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen II, Pfarrheim/Aula
Fr.	wöchentlich	17.30 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen I, Pfarrheim/Aula
Sa.	19.11.	11.30 Uhr	Al	Probe Kammerchor, Pfarrheim/Aula
Sa.	26.11.	11.30 Uhr	Al	Probe Kammerchor, Pfarrheim/Aula
Sa.	22.10.	11.30 Uhr	Al	Probe Kammerchor, Pfarrheim/Aula
Sa.	05.11.	11.30 Uhr	Al	Probe Kammerchor, Pfarrheim/Aula

Räte

Sa.	19.11.	10 – 16 Uhr		Klausurtag des Pfarreienrates
Do.	24.11.	19.30 Uhr	Ant	Sitzung des Verwaltungsrates St. Josef
Do.	08.12.	19.15 Uhr	Al	Sitzung des Verwaltungsrates St. Albert
Sa.	10.12.	19.30 Uhr	Al	Jahresabschluss der Räte, Pfarrheim/Aula

Frauengruppen

Mo.	wöchentlich	10.00 Uhr	Al	Gymnastikkurs für alle
Mo.	wöchentlich	18.30 Uhr	Al	Yogakurs für alle
Do.	wöchentlich	18.30 Uhr	Al	Gymnastikkurs für alle

Mo.	05.12.	17.00 Uhr	P	Adventsmeditation, gestaltet von der Frauengemeinschaft St. Antonius, anschließend Weckmann-Essen
Mo.	12.12.	16.00 Uhr	J	Tischgottesdienst im Pfarrsaal, gestaltet von der kfd St. Josef, anschließend Abendessen, Bitte um Anmeldung (s. Artikel)

Senioren

Mi.	23.11.	14.30 Uhr	Ant	Hl. Messe im Pfarrheim
Mi.	07.12.	14.30 Uhr	J	Hl. Messe, anschl. Nikolausfeier

Glaubensgespräche

Di.	06.12.	18.00 Uhr	J	Bibelgespräch
So.	04.12.	18.00 Uhr	J	English Bible Talk

Anglophone Gemeinde

Fr.	am 1. Freitag im Monat	19.00 Uhr	J	Half Night Program of the Anglophone Catholic Community (1st. Friday in the month)
Fr.	wöchentlich	19.00 Uhr	J	Gebetskreis der Anglophonen Gemeinde

Nützliche Informationen und Kontakte

Unsere Pfarrbüros

Pfarrbüro St. Josef (Hauptbüro)

Bürozeiten St. Josef:

Pfarrbüro St. Albert

Bürozeiten St. Albert:

Unsere Sekretärinnen

Annegret Lehberger
Anna Nau

Pfarrer-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbrücken

Tel 0681 – 94 71 90-0
Fax 0681 – 94 71 90-20
st.josef@katholisch-malstatt.de

Mo. 9.30 – 12.30 Uhr

Di. 9.30 – 12.30 Uhr

Mi. Vormittags geschlossen 13.30 – 17.00 Uhr

Do. 9.30 – 12.30 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr

Fr. 9.30 – 12.30 Uhr

St. Albert Straße 75, 66113 Saarbrücken

Tel 0681 – 4 11 09
Fax 0681 – 94 71 90-20
st.albert@katholisch-malstatt.de

Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Unser Pastoralteam:

Bernd Schikofsky, Pastor	Tel 0681 – 94 71 90-0 (Pfarrbüro St. Josef) pastor@katholisch-malstatt.de Tel 0681 – 7 26 09 (Pfarrhaus St. Paulus)
Matthias Schmitz, Kooperator	Tel 0681 – 49 80 99 (Pfarrhaus St. Albert) matthias.schmitz@katholisch-malstatt.de
Marion Bexten, Gem. Referentin	Tel 0681 – 94 71 90-13 (Pfarrbüro St. Josef) Mobil 01703388564 marion.bexten@katholisch-malstatt.de
Annette Flämig, Gem. Referentin	Tel 0681 – 49 81 08 (Pfarrbüro St. Albert) Mobil 0152 03 16 43 07 annette.flaemig@katholisch-malstatt.de
Christine Mick, Gem. Referentin	Tel 0681 – 4 11 09 (Pfarrbüro St. Albert) Mobil 0151 54 70 64 50 christine.mick@katholisch-malstatt.de
Cristina Patrasc, Gem. Referentin	Tel 0681 – 94 71 90 14 (Pfarrbüro St. Josef) Mobil 0157 38 34 29 87 cristina.patrasc@katholisch-malstatt.de

Unsere Gremien:

Uwe Schneider, Vorsitzender des PFR Direkt	Tel 0681 – 7 44 64 Uwe.Schneider.saarbruecken@t-online.de
Pfr. Bernd Schikofsky, Vorsitzender Verwaltungsrat St. Josef Verwaltungsrat St. Albert Kirchengemeinderat St. Marien Verbandsvertretung Malstatt	Tel. 0681 – 947190-0 pastor@katholisch-malstatt.de

Kontakte in Notlagen :

Ökumenische Telefonseelsorge	Tel 0800 – 111 0 111
Ökumenische Sozialstation Burbach-Malstatt Malstatter Markt 4 66115 Saarbrücken	Tel 0681 – 4 78 00 Info@sozialstation-burbach-malstatt.de

Unsere Bankverbindungen:

Kirchengemeinde St. Josef	Iban DE 46 5905 0101 0067 1764 46
Kirchengemeinde St. Albert	Iban DE 44 5905 0101 0000 0893 42
Kirchengemeinde St. Marien	Iban DE 88 5905 0101 0079 1911 77

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Saarbrücken-Malstatt
Pfr.-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbrücken
www.katholisch-malstatt.de

Redaktionsschluss für nächsten Pfarrbrief:
Mittwoch, **07.12.2022**